



**Anfragen zum Plenum zu den Plenarsitzungen vom 12.12.2022  
bis 15.12.2022  
– Auszug aus Drucksache 18/25832 –**

**Frage Nummer 13  
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordnete  
**Kerstin  
Celina**  
(BÜNDNIS  
90/DIE GRÜ-  
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, welches Lkw-Aufkommen gab es vor Einführung der Lkw-Maut auf Bundesstraßen auf der B26 von Karlstadt über Arnstein bis zum Anschluss B26a / Autobahnkreuz Werneck (bitte die Daten ab dem Jahr 2000 auflisten) und welches Lkw-Aufkommen gab es laut Verkehrszählungen nach Einführung der Lkw-Maut auf Bundesstraßen auf diesem Streckenabschnitt (bitte die Entwicklung vom 01.07.2019 bis zum 31.12.2021 angeben)?

**Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr**

Auf der B 26 befinden sich im Rahmen der regelmäßigen Verkehrszählung drei Zählstellen im betroffenen Abschnitt. Für den Schwerverkehr über 3,5 Tonnen sind die Zahlen in Fahrzeugen pro Tag (Fz/24h) für die drei Zählstellen als Jahresmittelwert in den einzelnen Jahren der Zählung dargestellt:

<b>Jahr/Zählstelle</b>	<b>60249103 Östl. Karlstadt</b>	<b>60259100 Westl. Arnstein</b>	<b>60269100 Vor AS Werneck</b>
2000	333	453	220
2005	--	462	215
2010	439	667	268
2015	233	293	361
2016	283	--	--
2018	--	422	309
2019	266	408	299
2021	246	402	295

Werte für die Schwerverkehrsbelastung in Fz/24h (-- = kein Wert verfügbar)

Die Bundesanstalt für Straßenwesen hat zur Mautverlagerung auf ihrer Homepage einen Bericht mit zugehörigen Karten zur Mautverlagerung veröffentlicht. Die Veröffentlichung ist unter <sup>1</sup> zu finden.

---

<sup>1</sup> <https://www.bast.de/DE/Verkehrstechnik/Fachthemen/v2-maut-2018.html?nn=1817946>